

# «Kunststoff ist zu wertvoll zum Entsorgen»

**Automation** Reto Bachmann leitet seit 35 Jahren die Bachmann Forming AG in Hochdorf. Das Familienunternehmen hat die letzten Jahrzehnte immer wieder investiert und kann nicht zuletzt deshalb mit der ausländischen Konkurrenz mithalten.

Marcel Habegger

Bei der Bachmann Forming AG lag der Fokus bereits bei der Gründung im Jahr 1966 auf Kunststoffverpackungen. «Kunststoff war damals ein neues Material, in das mein Vater investierte», erzählt Reto Bachmann, der selbst vor 35 Jahren ins Familienunternehmen eingestiegen ist. Sein Vater Josef, ein ehemaliger Lehrer, ist mittlerweile 91 Jahre alt. Obwohl bereits Josef Bachmann innovativ war, gab es bei der Bachmann Forming AG die eine oder andere Diskussion – als Reto in die Firma eintrat, besass das Unternehmen erst einen Computer. Der Vater dachte, das funktioniere mit der Schreibmaschine ganz gut. Glücklicherweise vermochte ihn der Sohn aber doch zu überzeugen.

**Mehrere Standbeine aufgebaut**

Rund 30 Jahre führte Reto Bachmann das Unternehmen mit seinem Bruder Urs, 2021 entschied sich dieser, sich aus dem Familienunternehmen zurückzuziehen. Seither ist Reto Bachmann alleiniger Inhaber und Geschäftsleiter. Innovativ ist das Unternehmen heute noch. Investiert hat Bachmann Forming unter anderem in die Breite. Zwanzig Personen gehören dem Entwicklungsteam an, zwei Personen suchen explizit nach neuen Verpackungslösungen. «Ich bin überzeugt, dass mit Papier noch mehr möglich ist», sagt Reto Bachmann. Heute werden bei der Bachmann Forming AG nicht mehr nur Kunststoffverpackungen hergestellt, sondern neben Papierverpackungen auch Aluminiumkapseln und Verpackungen für Pflanzen. Zudem ist die Pharmaindustrie zu einer wichtigen Abnehmerin geworden. Der Umsatz liegt gesamthaft jährlich bei rund 100 Millionen Franken. Jeder Bereich trägt gut einen Viertel dazu bei.

**Erste Anlage für die Aufbereitung**

«Heute weiss man, dass die Produkte mit der richtigen Verpackung länger haltbar sind», sagt Reto Bachmann. «Betrachtet man die CO<sub>2</sub>-Bilanz, ist viel entscheidender, dass ein Produkt dank einer guten Verpackung besser geschützt ist und somit kein Foodwaste entsteht.» Auch er möchte, dass die Verpackungen nicht achtlos wegge-



Eine der neusten Investitionen: Reto Bachmann vor der Anlage, mit der sie die Kunststoff-Folie selbst herstellen können.

Bild: Marcel Habegger

schmissen werden. Deshalb hat die Bachmann Forming AG im November 2023 den Recybag mitgegründet: einen Sack, mit dem Kunststoffverpackungen gesammelt und das Recyceln vereinfacht wird. 1,4 Millionen Personen haben in ihren Gemeinden aktuell Zugriff

auf diesen Sammelsack. Bachmann ist überzeugt, dass sich der Recybag national durchsetzen wird. Im Frühling dieses Jahres hat das Luzerner Unternehmen dafür in eine grosse Anlage investiert, die den gesammelten Kunststoff wiederaufbereitet. Bisher gab es

lediglich PET-Flaschen-Recyclingwerke in der Schweiz. «Wir wollen so den Kreislauf in der Schweiz halten», erklärt Bachmann die Bestrebungen. Die meisten von der Bachmann Forming AG hergestellten Verpackungen bestehen bereits aus recyceltem Material.

Einzig die Verpackungen für die Pharmaindustrie sind mehrheitlich aus neuem Material.

**Ein 24-Stunden-Betrieb**

Dass das Unternehmen mit Produktionsstätten im Ausland mithalten kann, hat mit der grossen Automation in Hochdorf zu tun. Personen agieren in der Produktion nur noch zur Kontrolle. Kameras überwachen die Produktion, ein Roboter verpackt das fertige Produkt auch gleich. «Wir sprechen hier beispielsweise von Milliarden Kaffee kapseln, die wir pro Jahr herstellen. Die Maschinen laufen 24 Stunden, das ganze Jahr über, das wäre mit Menschen so nicht machbar», sagt Bachmann. «Viele der Konkurrenzfirmen können keine so hohe Stückzahl produzieren.»

**Zwei Kinder im Unternehmen**

Seine beiden Kinder sind ebenfalls im Unternehmen tätig: Anja ist die Assistentin des Produktionsleiters und hat kein Interesse, eine aktive Führungsrolle zu übernehmen. Sohn Timo ist seit einem Jahr dabei, ist Teil der sechsköpfigen Geschäftsleitung und leitet den IT-Bereich. Reto Bachmann ist nun 61 Jahre alt. «Ganz so schnell geht es mit der Übergabe an die dritte Generation nicht, aber wir haben sie auf der Agenda», sagt er zum Thema Kürzertreten. Erst einmal blickt er nach Übersee. «Viele unserer Kunden zieht es in die USA – gut möglich, dass wir dort auch einen Standort aufbauen werden. Einerseits sind die Zölle ein Grund, andererseits macht es auch nicht viel Sinn, Produkte in so hohen Stückzahlen so weit zu transportieren.» Langweilig wird Reto Bachmann die nächsten Jahre auf jeden Fall nicht.

**Wirtschaftstisch**

Viermal jährlich treffen sich die Teilnehmenden des «Wirtschaftstisches» zum Business-Lunch im Restaurant Olivo in Luzern. Als wechselnder Gast ist jeweils eine Führungskraft eines spannenden KMU aus der Region eingeladen.

**Jörg Lienert AG**



Pionierarbeit und Unternehmertum gepaart mit stetiger lösungsorientierter Produkteentwicklung und Skalierungsziel – im Zentrum jedoch stets der Kundennutzen und die Mitarbeitenden. Beeindruckend!

René Barmettler,  
Senior Mandatsleiter

JÖRG LIENERT

**Pricewaterhouse-Coopers**



Die Bachmann Forming AG verbindet moderne Produktionsstandards mit einem pragmatischen, lösungsorientierten Ansatz. Zentrale Attribute, welche das Unternehmen immer weiter verfeinert und zum Erfolg führen.

Dominik Birrer,  
Partner



**Luzerner Kantonalbank**



Die Bachmann Forming AG – in zweiter Generation geführt – positioniert sich erfolgreich als innovative Herstellerin von Verpackungen und bereitet aktuell die Übergabe an die dritte Generation vor.

Daniel Salzmann,  
CEO



**Balmer-Etienne**



Die Unternehmer-Gene der Familie Bachmann machen die Gruppe auch weit über unsere Landesgrenzen hinaus zur ersten Wahl für innovative und massgeschneiderte Verpackungslösungen.

Urs Matter,  
CEO



**Luzerner Zeitung**



Die 60-jährige Geschichte der Bachmann Group beeindruckt, und der Unternehmiergeist von Reto Bachmann verdient grossen Respekt. Ein innovatives Familienunternehmen mit starken Werten und Visionen.

Bettina Schibli,  
Leiterin regionales Marketing



**Grand Casino Luzern**



Reto Bachmann und sein Unternehmen beeindruckten mich durch visionäres Denken seit der Gründung. Hier wird nicht nur produziert, hier wird Zukunft gestaltet – mit Herzblut, Innovationskraft und Mut.

Wolfgang Bliem,  
CEO

